



Google Pixel 2

Was kann dein Phone?



Mehr erfahren

EIN FRISCHEFLUG ÜBER DIE ALPEN

Erfahrungsbericht: Die wohl luxuriöseste Gesichtsbehandlung vom Genfer See

Von BEATRICE GRAF

12. DEZEMBER 2017



Erfahrungsbericht: Die wohl luxuriöseste Gesichtsbehandlung vom Genfer See

Von BEATRICE GRAF

12. DEZEMBER 2017

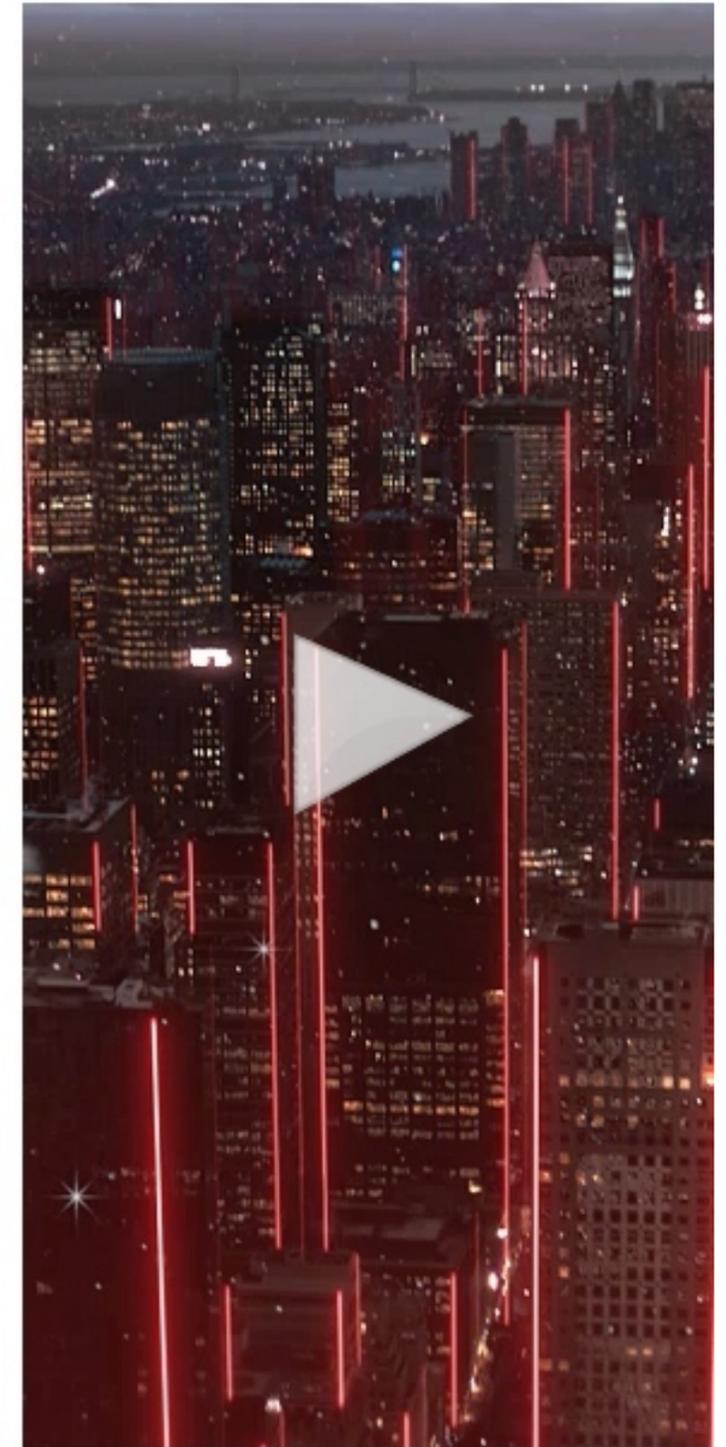


"Du siehst gut aus!" Diesem Kompliment ist zweifelsohne zu glauben, denn: Ich sehe tatsächlich fabelhaft aus – ganz ohne Make-up. Zu verdanken ist das meiner bislang luxuriösesten Gesichtsbehandlung, zu haben und genießen sie bei L. Raphael in Genf.

Wie ein Bond-Girl über den Alpen

Ronit Raphael öffnet uns die Glastür zu ihrem "Temple of Beauty", einem zauberhaften Townhouse am Genfer See. Hier soll ich mein Facial erhalten. Wir steigen in dem schmalen Gebäude Etage über Etage die Behandlungszimmer hinauf, in denen das Talent der geburtigen Israelin zum Vorschein kommt: schöne Haut! Aus dem Beauty-Menu von L. Raphael – das gerne auch mal Stars in den Spa-Filialen weltweit in den Händen halten – wähle ich das "Oxy Cure C" und das "Fractional Microdots" für erste Anti-Aging-Effekte.

Die Liege ist bequem, ein Stoffband halt meine Haare aus dem Gesicht. Ein Stift wird jetzt kalte Luft über meine Gesichtshaut blasen. Der Strahl aus Sauerstoff ist angereichert mit Hyaluron, Diamant-Puder sowie mit einem von L. Raphael patentierten Lec-40-Lipid-Komplex (mit Omega 3 und Vitaminen) für noch mehr Frische im Hautgewebe. Der Druck spült sanfte Dellen in meine Haut, als würde ich mit einem Fallschirm über die schneebedeckten Schweizer Alpen segeln. Nur, dass der "Jet-Flow" des Oxy-Cure-Lifts deutlich sanfter ist und ich tiefenentspannt dem Surren der Maschine lausche.



Das Ergebnis: Die reine Haut hat einen dezenten Glow! Kein einziger Fleck ist zu sehen, lediglich ein seidiges Hautbild. Ideal für den Roten Teppich – kein Wunder, dass die viele Prominenz zu den Filmfestspielen in Cannes gerne mal das L. Raphael-Spa im Hotel Martinez aufsucht. Für mich geht es hingegen zurück an den Flughafen. Während der Flieger über die Berge Richtung München steuert (dort wäre eine Spa-Filiale ideal), schließe ich die Augen und traume von dem Kombi-Treatment.

Zu meinem kommenden Geburtstag mochte ich es mir wieder gönnen. Angesichts von 1500 Schweizer Franken auf der Rechnung wäre dies allerdings ein sehr großes Geschenk. Der Glow hält einige Tage, das Frischegefühl reiner Haut mehrere Wochen. Und so schwinden jegliche Zweifel an meinem Wunschzettel. Denn ich sehe tatsächlich umwerfend aus...

Die Frau hinter L. Raphael



Die Frau hinter L. Raphael



© Courtesy of L. Raphael; Collage: Condé Nast

Es ist nur schwer vorstellbar, dass Ronit Raphaels heute tadelloser Teint im Teenie-Alter von schwerer Akne gekennzeichnet war, und eine missglückte Behandlung ihr zweitgradige Verbrennungen zufugte. Ihr Hautbild ist wohl der Beweis für die Wirksamkeit ihrer Pflegeprodukte. "Keiner konnte mir damals eine passende Lösung bieten", erzählt sie uns. Also kreierte sie selbst eine Pflegelinie, L. Raphael, gemeinsam mit Doktor Raphael Gumenar, einem plastischen Chirurgen. Stetig kommen seitdem neue Facials und Body-Treatments hinzu. Selbstverständlich alle von Ronit Raphael selber probiert. Ihr neuester Coup? Die "4-D-Formula", ein rundum Anti-Aging-Konzept, das ganz in Ronit Raphaels Sinne ein softes Facelifting ohne chirurgischen Eingriff offeriert. In ihren "Temple of Beauty" in Genf oder New York können demnach alle Treatments, von einer Oxy-Kur-Behandlung bis zum Faden-Lifting, an einem Ort durchgeführt werden. Mehr zu den Treatments und der Pflegepalette zum [Online-Shopping über L. Raphael.com](https://www.lraphael.com).



© Getty Images

Die Assistentin nimmt mir den Spiegel aus der Hand. Fasziniert von dem klaren Hautbild durch das "Oxy Cure C" nehme ich kaum wahr, was sie sagt. "Es wird jetzt warm", erklärt sie den nächsten Schritt der Behandlung, die "Fractional Microdots". Dabei sorgt ein Radiofrequenz-Stift für ein Thermolift: Die Haut erhält punktuelle Micro-Einstiche, zudem wird lokale Hitze produziert. Durch die Wärme ziehen sich die Kollagenfasern zusammen.

Die minimalen Verletzungen stimulieren außerdem die Haut zur Neuproduktion von Kollagen. Zu spüren ist eine leichte Wärme, mehr nicht. Innerlich verabschiede ich mich von meiner frisch gekühlten Haut und bereite mich auf rote Warmeflecken vor. Bevor ich aber von der Neugier getrieben den Spiegel in die Hand nehmen kann, wickelt die Facialist mein Gesicht mit Baumwolltuchern ein. Sie sind getränkt in Ronit Raphaels hausgemachte Wunderwaffen an Seren und Masken-Elixieren.

Es ist nur schwer vorstellbar, dass Ronit Raphaels heute tadelloser Teint im Teenie-Alter von schwerer Akne gekennzeichnet war, und eine missglückte Behandlung ihr zweitgradige Verbrennungen zufugte. Ihr Hautbild ist wohl der Beweis für die Wirksamkeit ihrer Pflegeprodukte. "Keiner konnte mir damals eine passende Lösung bieten", erzählt sie uns. Also kreierte sie selbst eine Pflegelinie, L. Raphael, gemeinsam mit Doktor Raphael Gumenar, einem plastischen Chirurgen. Stetig kommen seitdem neue Facials und Body-Treatments hinzu. Selbstverständlich alle von Ronit Raphael selbsterprobt. Ihr neuester Coup? Die "4-D-Formula", ein rundum Anti-Aging-Konzept, das ganz in Ronit Raphaels Sinne ein softes Facelifting ohne chirurgischen Eingriff offeriert. In ihren "Temple of Beauty" in Genf oder New York können demnach alle Treatments, von einer Oxy-Kur-Behandlung bis zum Faden-Lifting, an einem Ort durchgeführt werden. Mehr zu den Treatments und der Pflegeserie zum [Online-Shopping über L-Raphael.com](https://www.l-raaphael.com)



© L_raphael via Instagram; Courtesy of L. Raphael; Collage: Condé Nast

MARCCAIN



Die Lieblings-

Pflegeserie zum [Online-Shopping uber L-Raphael.com](https://www.l-raphael.com)



© L_raphael via Instagram; Courtesy of L. Raphael; Collage: Condé Nast